

I

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist

Johann Sebastian Bach

1. Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist, be-
 4. Du bist mit Gaben man-nig-falt der-
 6. Lehr uns den Vater ken-nen wohl, da-
 7. Gott Vater sei Lob und dem Sohn, der-

1. such das Herz der Men-schen dein, mit Gna-den
 4. Fin-ger an Gotts rech-ter Hand, des Va-ters
 6. zu sei-nen Sohn Je-sus Christ, laß uns der
 7. von den To-ten auf-er-stund, dem Trö-

1. al-ler-meist, die du ge-
 4. du gar bald mit Zun-gen
 6. wer den voll, daß der bei-
 7. selb ge-tan in E-wig

te. ...ni creator spiritus des Hrabanus Maurus (776-856)
...h von Martin Luther, Neufassung von Helmut Rössler

Für 2 gleiche Stimmen

Satz: Hans-Hermann Kurig

2. Denn du
 3. Zünd un-
 ... des Al-ler-höch-sten Ga-be teur,
 ... and, gib uns ins Herz der Lie-be Glut,

der Trö-ster ge-nannt, des Al-ler-höch-sten Ga-be
Licht an im Ver-stand, gib uns ins Herz der Lie-be

... an uns ge-wandt, ein le-bend Brunn, Lieb und Feur.
 ... in uns dir be-kannt, er-hal-te fest durch dein' Gunst.

2. te ... geist-lich Salb an uns ge-wandt, ein le-bend Brunn, Lieb und Feur.
3. Glut, ... schwach Fleisch in uns dir be-kannt, er-hal-te fest durch dein' Gunst.

II

Kommt her, des Königs Aufgebot

Heinrich Schütz, 1585-1672

1. { Kommt her, des Kö - - nigs Auf-ge - bot, die sei-ne Fah - - ne fas - sen, }
 daß freu-dig wir in Drang und Not sein Lob er - schal - - - len las - sen. }
 2. { Ob auch der Feind mit großem Trutz und mancher List will stür-men, }
 wir ha-ben Ruh und si-chern Schutz durch sei-nes Ar - - - mes Schir-men. }
 4. { Er ma-che uns im Glau-ben kühn und in der Lie - - - be rei - ne! }
 Er las - se Herz und Zun-ge glühn, zu wecken die Ge - mei - ne. }

1. Er hat uns sei - - - ner Wahr-heit Schatz zu wah-ren
 2. Wie Gott zu un - - - sern Vä - tern trat auf ihr G-
 4. Und ob auch un - - - ser Au - ge nicht in sei -

1. ver - trau - et. Für ihn wir tre - - - en und wo's den
 2. und Kla - gen, wird Er, zu Spott n uns durch die
 4. mag drin - gen: Er führt durch Dun - u. icht, läßt Schloß und

1. Her - - - zen gra - - - nig auf - - - ge - schau - et!
 2. Flu - - - ten u wir wol - - - lens wa - gen!
 4. Rie - - - gel wolln wir fröh - - - lich sin - gen!

Friedrich Spitta, 1852-1924

Satz: Hans-Hermann Kurig

Wohl de - nen die von Her - - zens - grund Gott lieb'n stehn ab vom Bö - sen. }
 Der Herr ihr Seel zu al - - - ler Stund von Gna - den wird er - lö - sen. }

3. { Wohl de - nen die von Her - - zens - grund Gott lieb'n stehn ab vom - Bö - sen. }
 Der Herr ihr Seel zu al - - - ler Stund von Gna - den ' wird er - - - lö - sen. }

Von der gott - lo - - - sen Leu - te Hand wird er all - zeit er - ret -

Von der gott - lo - sen Leu - te Hand wird er all - - - zeit er -

ten die Hei - li - gen ihm wohl be - kannt, die in Furcht

ret - ten die Hei - li - gen ihm wohl be - kannt, die in Furcht

zu ihm tre - ten und im Glau - ben an -

zu ihm tre - ten und im Glau - b

III Für alle Güte sei gepreist

1. Für al - le Gü - te sei g
2. Du nahmst dich mei - ner herz lich
4. Sei auch nach dei - ner I

4 - ter, Sohn und
gro - ßes heut an
Schutz und Schirm in

1. heil - ger Geist!
2. mir ge - tar
4. die - ser N

ge - rin - - ge: Ver - nimm den
et ge - wäh - - ret; hast vä - ter -
mei - ne Sün - den; und kommt mein

Lob - ge - sang, den ich dir kind - lich sin - - ge.
Haus und mich be - schüt - zet und ge - näh - - ret.
Ze - ba - oth, so laß mich Gna - de fin - - den.

- 1. den ich dir kind - lich sing.
- 2. be - - schüt - - zet und ge - - nährt.
- 4. so laß mich Gna - de findn.

3. Herr, was ich bin ist dein Ge-schenk: der Geist, mit dem ich
 3. Herr, was ich bin ist dein Ge-schenk: der
 dein ge-denk, ein ru-hi-ges Ge-mü-te, was ich ver-mag bis
 Geist, mit dem ich dein ge-denk, ein ru-hi-ges Ge-mü-te, was
 die-sen Tag ist al-les dei-ne Gü-te.
 ich ver-mag bis die-sen Tag ist - al-les ne

Kanon zu 3 Stimmen

Hans-Hermann Kurig 1964

1. Wir ha-ben ei-nen Herrn Je-su
 2. -chen al-le Din-ge, durch
 wel-chen al-le Din-si-arch ihn und wir durch ihn.

Kanon zu 3 Stimmen

Hans-Hermann Kurig

1. - ri-a in ex-cel-sis De-o et in
 2. traxit pax ho-mi-ni-bus bo-nae vo-lun-ta-tis, et
 pax ho-mi-ni-bus bo-nae vo-lun-ta-tis.